

Communiqué



An die Medien der Deutschschweiz

Basel, 8. Januar 2008

## Tier des Jahres 2008: die Gebänderte Prachtlibelle

Sie entwickelt sich von einer Wasserlarve zu einer wahren Luftakrobatin – einer besonders schönen dazu: Die Gebänderte Prachtlibelle, das Pro Natura Tier des Jahres 2008. Noch ist die Flussbewohnerin mit den auffällig schimmernden Flügeln in der Schweiz nicht gefährdet. Doch braucht sie dringend neue, renaturierte Lebensräume. Denn das Verschwinden nimmt bereits seinen Anfang. Pro Natura tut etwas dagegen.

Die Gebänderte Prachtlibelle zählt zur glücklichen Hälfte der Arten in der Schweiz, die (noch) nicht gefährdet ist. Als farbenprächtige Flugkünstlerin ist das Pro Natura Tier des Jahres 2008 eine besondere Erscheinung an den Ufern der Schweizer Flüsse. Damit das so bleibt, benötigt das Tier des Jahres 2008 ruhige Flussabschnitte mit Uferpflanzen wie Röhricht und einzelne Erlenbüsche sowie Wasserpflanzen, die sich mit der Strömung bewegen. Natürliche Flusslandschaften bieten der Gebänderten Prachtlibelle genau das, was sie braucht. Weil diese Flusslandschaften in der Schweiz zur Mangelware werden, hat Pro Natura das prächtige Fluginsekt zum Tier des Jahres 2008 gemacht.

### Flug an neue Ufer

Natürliche Fliessgewässer sind das Lebenselixier, nicht nur für die Gebänderte Prachtlibelle. Das Überleben von rund 50% aller Tier- und Pflanzenarten hängt von solchen ab. Pro Natura engagiert sich deshalb für natürliche Wasserlandschaften. Zum Beispiel am Galdikanal bei Steg (VS): Der ehemals unnatürlich enge Kanal wurde naturnah umgestaltet und bietet auch der Gebänderten Prachtlibelle wieder ein Zuhause. Heimisch fühlen kann sich das Tier des Jahres 2008 auch im Kanton Basel-Landschaft. Die frühere Aue «Steinrieselmatte» an der Birs wurde im Rahmen der Pro Natura Kampagne «Befreit unsere Flüsse!» renaturiert. Das sind 2 von rund 50 Beispielen, wo Pro Natura mit «Befreit unsere Flüsse!» neue Wasserwelten und Lebensräume für so unterschiedliche Arten wie den Biber oder die Gebänderte Prachtlibelle schafft.



Das Tier des Jahres 2008 kommt vorwiegend nördlich der Alpen und im Wallis vor. Im Tessin lebt eine Unterart (*Calopteryx splendens caprai*). Diese ist heute vom Aussterben bedroht. Aber auch im Mittelland hat das Verschwinden einzelner Populationen der Hauptart bereits eingesetzt.

#### **Satansbolzen, Augenstecher, Teufelsnadeln**

Entgegen alter Mythen können Libellen – auch die Gebänderte Prachtlibelle – nicht stechen. Lange Zeit wollte man das nicht wahrhaben. Die grösseren Arten der beeindruckenden Luftinsekten surren wild herum und versetzten früher die Leute in Furcht und Schrecken. Daher trugen diese so klingende Übernamen wie «Satansbolzen», «Augenstecher», «Teufelsnadeln» oder «Ohrenschiesser». Die Eleganz der Gebänderten Prachtlibelle mag solche Mythen vergessen machen.

(2769 Zeichen)

#### **Steckbrief «Gebänderte Prachtlibelle»: Blau schillernde Luftakrobatin**

Gebänderte Prachtlibellen sind als ausgewachsene Tiere zwischen 4.5 und 5 cm lang, ihr Körper schimmert blau und ihre Flügel haben ein dunkelblaues Band. Mit ihrer auffälligen Flügelbemalung ähnelt das Tier des Jahres 2008 im Flug einem Schmetterling. Oft erst auf den zweiten Blick erkennt man in ihm die Libelle. Die Gebänderte Prachtlibelle entwickelt sich in unterschiedlichen Gefilden. Sie wächst von einer im Wasser lebenden Larve zu einer wahren Künstlerin der Lüfte, die sich vor allem an langsam fliessenden, warmen Wasserläufen aufhält. Gebänderte Prachtlibellen brauchen üppig bewachsene Ufer zum Überleben. Dort schlüpfen die Jungen, reifen heran und vollbringen zwischen Ende Mai und Anfang September ihre Flugkünste. Als einziges Insekt können Libellen auch rückwärts fliegen.  
(860 Zeichen)

#### **Weitere Auskünfte:**

Roland Schuler, Medienverantwortlicher, Tel. 061 317 92 24 oder 079 826 69 47,  
[roland.schuler@pronatura.ch](mailto:roland.schuler@pronatura.ch)

#### **Internet:**

[www.pronatura.ch/tier-des-jahres](http://www.pronatura.ch/tier-des-jahres)  
[www.pronatura.ch/befreit-unsere-fluesse](http://www.pronatura.ch/befreit-unsere-fluesse)

**Bilder des Tier des Jahres 2008 in druckfähiger Auflösung können Sie herunterladen unter:**

[www.pronatura.ch/content/presse/foto.html](http://www.pronatura.ch/content/presse/foto.html)

Dieses Mediencommuniqué erscheint auch auf Französisch und Italienisch sowie unter  
[www.pronatura.ch/medien](http://www.pronatura.ch/medien).

